

Protokoll der Ausschusssitzung am 14.02.2012

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort: MZR, Musikbetonte Gesamtschule
Anwesend: lt. Anwesenheitsliste
Für das Protokoll: Frau Niehusen
Leiterin der Sitzung: Frau Tetzlaff

1. Öffentlicher Teil:

Begrüßung durch Frau Tetzlaff

1.1 Bestätigung der Tagesordnung

Keine Änderung der Tagesordnung – einstimmig

1.2 Konstituierung des Ausschusses

Vorstellung der Ausschussarbeit: Frau Tetzlaff

- Zusammenlegung von Kultur- und Sozialausschuss
- Arbeit nach Geschäftsordnung § 17
- Persönliche Einladungen erfolgen themenbezogen, damit Rederecht gegeben
- Einwohnerfragestunde (max. 1/2 h)
- Ergebnisprotokoll der Ausschusssitzung anfertigen
- Auswertung des Protokolls bei der nächsten Sitzung

Frau Sachwitz bittet um Versand des Protokolls vom 22.11.2011 der letzten gemeinsamen Sitzung der Fachausschüsse Kultur und Soziales. Erläuterung und Auswertung in der nächsten Ausschusssitzung am 13.03.2012.

1.3 Wahl des Stellvertreters / der Stellvertreterin

Vorschlag von Frau Tetzlaff: Herr Dr. Pohl
Herr Dr. Pohl wurde als Stellvertreter gewählt. – 4 Stimmen dafür; 1 Stimmenthaltung

1.4 Bericht zur Arbeit der ehemaligen Fachausschüsse 2011 (mündlich)

Herr Dr. Pohl: Rückblick zur Arbeit des Kulturausschusses, z. B.:

- 4.BA Musikbetonte Gesamtschule (Einweihung 2011)
- Essenversorgung der Kindereinrichtungen
- Fördersatzung Musikausbildung für Musikbetonte Gesamtschule und Grundschule
- Annahme und Bearbeitung von Förderanträgen
- Baumaßnahmen (Gesamtschule – Sportplatzsanierung, Bolzplatz)

Herr Sündermann: Rückblick zur Arbeit des Sozialausschusses, z. B.:

- Änderung der Entschädigungssatzung der Freiwilligen Feuerwehr
- Zustand Feuerwache Miersdorf und Zeuthen
- Überarbeitung der Kitagebührensatzung
- Leitlinien der Seniorenarbeit
- Altersgerechtes Wohnen (mit gesundheitlicher Versorgung)

Frau Sachwitz gibt zur Kenntnis, dass die Gemeinde Neuwied gegen das Land Rheinland-Pfalz geklagt hat. In dieser Klage geht es um die Übertragung von zusätzlichen sozialen Aufgaben auf die Kommune ohne entsprechende finanzielle Ausstattung. Das Oberste Bundesgericht hat entschieden, dass in diesem Fall der Gesetzgeber (das Land) der Kommune ab 2014 mehr Zuschüsse geben muss. Die Klage sollte verfolgt werden.

Frau Sachwitz stellt den Antrag, einen aktuellen Mietspiegel für die Gemeinde Zeuthen zu erarbeiten. Im Zusammenhang mit dem Bericht zur Umsetzung der Leitlinien für die Arbeit mit den Senioren in der Gemeinde Zeuthen, soll diese Frage nochmal besprochen werden (13.03.2012).

1.5 Arbeitsschwerpunkte Fachausschuss 2012

Aufgabenschwerpunkte sind als Entwurf erfasst; Änderungen sind möglich; werden fortgeschrieben.

Abstimmung zu den Arbeitsschwerpunkten 2012 – Stand 07.02.2012 – einstimmig beschlossen

Herr Sündermann teilte mit, dass die Mittelabforderungen für die Förderung von den Vereinen SCEMZ 1912 e. V. und Förderverein FFW e. V. eingegangen sind und nun schnell entschieden werden muss. Herr Dr. Pohl verwies darauf, dass die Anträge lt. Satzung im neuen SBKA entschieden werden. Vorschlag Einladung der Vereine zur nächsten Ausschusssitzung am 13.03.2012:

- Anträge des Fördervereins der FFW Miersdorf e. V. und de SCEMZ 1912 e. V. bei der nächsten Ausschusssitzung
- Antrag der Kirchengemeinde (Kistastrukturen Miersdorf)
- Bericht der Seniorenarbeit (Generationentreff)

1.6 Sonstiges

Unterlagen zum Vortrag von Herr Oeter über Kistastrukturen sollen an die Ausschussmitglieder und sachkundigen Einwohner versandt werden.

Zeuthen, den 16.02.2012

Gez. Tetzlaff
Vorsitzende

F.d.R.d.P.
Gez. Niehusen
SB Kinder, Schule, Soziales und Vereine